Siegerländer Wochenanzeiger am 25. September 2021

5500 Meter fürs Klima

Siegerländer Firmenlauf kommt in die Firmen

Start frei zum „18. Siegerländer AOK-Firmenlauf": Vorne mit dabei: die Autohaus-Geschäftsführer Jens Schneider (Startnummer 3959) und Andreas Wilke (2762). *Foto: cas*

Siegen. Der Startschuss zum „18. Siegerländer AOK-Firmenlauf" ist jetzt gefallen. Über 4000 Sportler haben sich im Vorfeld angemeldet. Die nach eigenen Angaben größte Breitensport-Veranstaltung in Südwestfalen läuft noch bis 2. Oktober.

Und „Der Firmenlauf kommt in die Firmen", das ist das Motto der Veranstaltung im zweiten Corona-Sommer. Über 100 Unternehmen haben angekündigt, eigene kleine Firmenläufe zu organisieren. Wie schon beim Auftakt auf dem Gelände von „Hoppmann Autowelt" an der Eiserfelder Straße in Siegen. Rund 100 Läufer der Autohäuser Hoppmann und Volkswagen Walter Schneider absolvierten gemeinsam mit ihren Geschäftsführern Andreas Wilke (Hoppmann) und Jens Schneider (Walter Schneider) die üblichen 5500 Firmenlauf-Meter. So wie auf diesen sieben Runden rund um das Autohaus hatten die sportlichen Mitarbeiter der Autohäuser das Areal des Unternehmens wohl noch nie erlebt.

Wie schon im Vorjahr verhindert die Lage in der Corona-Pandemie die zuvor übliche Großveranstaltung mit einem Massenstark am Bismarckplatz in Weidenau. Rund 5000 Läufer aus über 300 Unternehmen schlüpften 2020 während der 17 Firmenlauf-Tage in ihre Laufschuhe, rannten damals „überall" dezentral. *„Da hatten sich aber schon 3000 Läufer vorher für den regulären Lauf angemeldet"*, erklärte Martin Hoffmann vom Lauf-Veranstalter :anlauf. Er war mit der Resonanz bis zum Startschuss zufrieden.

Bei der Begrüßung an der Eiserfelder Straße zeigte sich Dirk Schneider vom Namenssponsor „AOK NordWest" *„super dankbar"* dafür, dass es auch in diesem Jahr gelungen ist, den Firmenlauf in Siegen auf die Beine zu stellen. Denn, wie er betonte: *„Während der Corona-Pandemie haben die Menschen viel zu wenig Sport getrieben."*

Auch bei seiner 18. Auflage ist der Firmenlauf wieder klimaneutral. Schon 2020 hatten die Organisatoren als Klimaausgleich die Aktion „10 000 Baumsetzlinge vom Schülerlauf und Firmenlauf" ins Leben gerufen. Die konnte dann aber nicht umgesetzt, wird nun im Oktober nachgeholt: Auf einer 3,5 Hektar großen Forstfläche am Rosterberg in Siegen werden Traubeneichen und Winterlinden gepflanzt. cas